

## **Lobet Gott: ins neue Jahr - Bausteine für eine Andacht in Religionsgruppen der Sekundarstufe**

**Manfred Riegger, Karen Luible**

### **Angaben zur Veröffentlichung / Publication details:**

Riegger, Manfred, and Karen Luible. 2024. "Lobet Gott: ins neue Jahr - Bausteine für eine Andacht in Religionsgruppen der Sekundarstufe." *Praedica Verbum* 129 (6): 654-64.

### **Nutzungsbedingungen / Terms of use:**

**licgercopyright**

Dieses Dokument wird unter folgenden Bedingungen zur Verfügung gestellt: / This document is made available under these conditions:

**Deutsches Urheberrecht**

Weitere Informationen finden Sie unter: / For more information see:

<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/bibliothek/publizieren-zitieren-archivieren/publiz/>



# ANDACHT ZUM NEUEN JAHR

*Manfred Riegger /  
Karen Luible*

## Lobet Gott: ins neue Jahr

Bausteine für eine Andacht in Religionsgruppen der Sekundarstufe

In neuerer Zeit erhalten Schulgottesdienste in wissenschaftlichen Untersuchungen vermehrte Aufmerksamkeit.<sup>1</sup> Dieser Gottesdienst-Baustein wurde mit einer 8. Lerngruppe Katholische Religionslehre durchgeführt und verbessert.

Die Vorbereitung und Feier der Andacht im Klassenraum des Religionsunterrichts benötigen ca. 90 Minuten.

Variante: Vorbereitung im Klassenraum, dann Wechsel in einen Meditations- bzw. Kirchenraum.

Benötigte Materialien:

- Tuch
- Kerze
- Kreuz
- verschiedenfarbige, leere Zettelchen (hell, dunkel und dritte Farbe), um Licht und Schatten des vergangenen Jahres sowie Vorsätze und Wünsche für das neue Jahr aufzuschreiben.
- DIN A4-Blatt mit folgendem Satz: Was ich Gott sagen will.
- DIN A4-Blatt mit folgendem Satz: Was ich Gott sagen muss.
- Halleluja von Johannes Oerding, Max Giesinger, Rea Garvey & Nico Santos | Heimspiel 2023; <https://www.youtube.com/watch?v=MUX90lR8ngE>; ggf. englischer / deutscher Liedtext.

Der wohl am häufigsten verwendete Text des Liedes, Leonard Cohen hat immer wieder neue und andere Fassungen geschrieben, lautet wie folgt:

1 Vgl. z.B. Tanja Gojny: Schulgottesdienste in der Pluralität. Theoretische Grundlegung, konzeptionelle Bestimmungen und Handlungsorientierungen (Praktische Theologie heute 177). Stuttgart 2021; Henriette Gehse: Stimmung und Resonanz im Schulgottesdienst (Evangelisch-Katholische Studien zu Gottesdienst und Predigt, Bd. 9). Würzburg 2024.

- 1) Well I've heard there was a secret chord  
 That David played and it pleased the Lord  
 But you don't really care for music, do you?  
 Well it goes like this:  
 The fourth, the fifth, the minor fall and the major lift  
 The baffled king composing Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah
- 2) Well your faith was strong but you needed proof  
 You saw her bathing on the roof  
 Her beauty and the moonlight overthrew ya  
 She tied you to her kitchen chair  
 And she broke your throne and she cut your hair  
 And from your lips she drew the Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah
- 3) But baby I've been here before  
 I've seen this room and I've walked this floor  
 You know, I used to live alone before I knew ya  
 And I've seen your flag on the marble arch  
 And love is not a victory march  
 It's a cold and it's a broken Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah  
 Hallelujah
- 4) Maybe there's a God above  
 But all I've ever learned from love  
 Was how to shoot somebody who outdrew ya  
 And it's not a cry that you hear at night  
 It's not somebody who's seen the light  
 It's a cold and it's a broken Hallelujah  
 Hallelujah

Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah  
Hallelujah

Die deutsche Übersetzung (Songtexte.com; <https://www.songtexte.com/uebersetzung/leonard-cohen/hallelujah-deutsch-7bd6b6f0.html>) lautet:

1) Ich habe erfahren, dass es da einen  
geheim gehaltenen Akkord gegeben haben soll,  
den David spielte, und der Gott sehr gefiel.  
Aber du machst dir nicht wirklich viel aus Musik, oder?  
Also, es geht so: Eine Quarte, eine Quinte;  
Moll einen Halbton runter, Dur einen halben Ton hoch:  
So komponiert der verblüffte König sein Halleluja.

Halle-lu-jah, Ha-lle-lujah;  
Halle-lu-jah, Ha-llelu--uuu-jah.

2) Dein Glaube war stark,  
dennoch brauchtest du mehr Beweise:  
Du sahst sie baden, in ihrer ganzen Schönheit, auf dem Dach<sup>2</sup>  
im Mondlicht – und das hat dich erst richtig umgehauen.  
Doch sie fesselt dich an ihren Küchenstuhl,  
sie zerbricht deine Dominanz<sup>3</sup>  
und sie treibt dir deine Flausen aus dem Kopf;<sup>4</sup>  
doch deinen Lippen entlockt sie ein Halleluja!

- 2 Anspielung auf das alttestamentliche 2. *Buch Samuel*, Kap. 11: David hat dem Hethiter Uriel dessen Frau Batseba ausgespannt. In 2. *Buch Samuel*, Kap. 12,1-25 ist zu lesen, wie es weitergeht.
- 3 Anspielung auf die Bibel: Davids Reich zerfiel (nach seinem Tod) in zwei Teile.
- 4 Anspielung auf das alttestamentliche Buch *Richter*, Kap. 16: Delila schnitt Simson dessen langes Haar ab, in welchem das Geheimnis seiner übermenschlichen Kräfte gesteckt haben soll. Die ganze Erzählung ist nachzule-

Halle-lu-jah, Ha-lle-lujah;  
Halle-lu-jah, Ha-llelu--uuu-jah.

3) Aber Liebes, ich war schon mal hier zuvor.  
Ich kenne diesen Raum,  
und habe diesen Flur schon mal durchquert.  
Ich lebte alleine, bevor ich dich kennenlernte.  
Eure Siegesfahne habe ich oben auf dem Marmorbogen gesehen,  
Aber – Liebe ist kein Triumphmarsch.  
Sie ist ein kaltes und gebrochenes Hallelujah.

Halle-lu-jah, Ha-lle-lujah;  
Halle-lu-jah, Ha-llelu--uuu-jah.

*Die folgende Strophe fehlt im zugeordneten Originaltext:*

*4) Nun, falls es da irgendwo einen Gott geben sollte:  
Auch wenn alles, was einer je gelernt hat über die Liebe ist,  
einen Dritten auszuschalten der ihn überflügeln wollte,  
ist das, was du heute Abend hörst, kein Vergehen.  
Allerdings auch kein Wallfahrer der meint,  
nun erleuchtet worden zu sein,  
sondern: Es ist ein gefrorenes und  
recht angeschlagenes Halleluja.*

*Halle-lu-jah, Ha-lle-lujah;  
Halle-lu-jah, Ha-llelu--uuu-jah.*

sen in Richter 13-16. Hier die Kurzzusammenfassung: Simson, in der Bibel auch Samson genannt, war ein biblischer Richter, welcher angeblich mit einem Eselskinbacken 1.000 Philister, die damals Israel besetzten, erschlagen hat. Als Auserwählter Gottes war Simson eigentlich unbesiegbar. Das Geheimnis dieser Kraft lag in seinen langen Haaren. Seine damalige Geliebte Delila schnitt ihm im Schlaf die Haarpracht ab. Dadurch verlor Simson seine Stärke. Die Philister nahmen ihn gefangen. Anlässlich eines Freudenfestes holte man Simson aus seinem Gefängnis, um ihren Spott mit ihm zu treiben. Simsons letzte Rache folgte. Durch seine nachgewachsenen Haare gewann er seine übermenschlichen Kräfte wieder und stemmte die beiden tragenden Säulen des Königspalastes aus der Erde. Das riesige Gebäude kam dabei zum Einsturz und begrub unter den Trümmern sowohl Simson selbst als auch eine ganze Menge an Philistern. Soviel zur biblischen Tradition.

4) Du wirfst mir vor, ich hätte deinen Namen  
ohne Ehrfurcht verwendet,  
dabei kenne ich diesen Namen eigentlich gar nicht.  
Aber selbst wenn dem so wäre,  
welche Bedeutung hätte das dann für dich?  
Diese Bezeichnungen sollen einen hellen Glanz erzeugen,  
da ist es egal, welches Wort du verwendest:  
Das fromme, oder das saloppe Halleluja.

Halle-lu-jah, Ha-lle-lujah;  
Halle-lu-jah, Ha-llelu--uuu-jah.

### *Vorbereitung im Religionsunterricht*

Heute gibt es eine andere Art von Unterricht. Anlass ist der Beginn des neuen Jahres. Das ist eine gute Möglichkeit auf das alte Jahr zurückzuschauen und auf das kommende vorauszublicken. Wie wir vereinbart haben, wollen wir das nicht nur – wie in der Schule üblich – theoretisch machen, sondern im zweiten Teil der Doppelstunde, auch vor Gott bringen, in einer kleinen Andacht.

*Halleluja von Leonard Cohen hören und mit Hintergrundinformationen in Verbindung bringen (gegebenenfalls Urheberrechte bei der GEMA beachten)*

Leonard Cohen veröffentlichte das Lied *Hallelujah* im Jahr 1984. Seitdem wurde es zahllose Male gecovered. Dieses *Hallelujah* weckt große Gefühle, ohne oberflächlich zu sein. »Es spricht einige der primitivsten menschlichen Begierden an und verbindet sie mit etwas, mit dem viele von uns ringen: Spiritualität«, sagt Singer-Songwriterin Brandi Carlile, 45 Jahre jünger als Cohen; der Song habe ihr dabei geholfen, »jung und gläubig zu sein«.<sup>5</sup> Jung sind die Lernenden in der Sekundarstufe, vielleicht können sie so ein wenig glauben.

5 Uwe Birnstein: »Hallelujah«: Ein Film erzählt Leonard Cohens Lebensreise zwischen heilig und geil. In: Sonntagsblatt, 16. November 2022, Zugriff unter: <https://www.sonntagsblatt.de/artikel/kultur/hallelujah-ein-film-erzaehlt-leonard-cohens-lebensreise-zwischen-heilig-und-geil>; (12.09.2024).

»Halleluja« ist die deutsche Transkription des hebräischen הַלְלוּ יְהוָה (hallelu-Jáh), ein liturgischer Freudengesang in der jüdisch-christlichen Tradition und Aufruf zum Lobe Gottes. Es setzt sich zusammen aus dem Imperativ Plural »preiset« von hillel (hebräisch für »preisen, verherrlichen, ausrufen«) und Jah, der Kurzform des Gottesnamens JHWH. Wörtliche Übersetzung: Lobet Jah! Frei übersetzt bedeutet Hallelujah also »Lobet den Herrn!« oder »Lobet Gott!« oder »Singt Gott«. Unter diesem Aspekt ist der Refrain gut geeignet als Lied für eine Andacht zum Neuen Jahr. Der Segen Gottes für das kommende Jahr schadet sicher nicht.<sup>6</sup>

### *Rückblick in Dankbarkeit*

*L:* Letztes Jahr gab es Höhen und Tiefen.

DIN A4-Blatt mit folgendem Satz: Was ich Gott sagen will.

DIN A4-Blatt mit folgendem Satz: Was ich Gott sagen muss.

Schreibe wichtige Erlebnisse auf, die du nachher vor Gott bringen möchtest. Auf helle Zettel gute Ereignisse: Was ich Gott sagen will.

Auf die dunklen Zettel schlechte Ereignisse: Was ich Gott sagen muss.

Die Ereignisse kannst du nachher vorlesen, musst es aber nicht. Du kannst deine Zettel auch umgedreht hinlegen.

Schreibe deinen persönlichen Vorsatz auf einen Zettel. Der Vorsatz darf nicht zu allgemein sein, sondern konkret, z. B. ich organisiere meine Hefte besser, klebe die Blätter ein ...

### *Einstimmung auf die Andacht im Stuhlkreis*

*L:* Wann zündest du eine Kerze an?

*S1:* Beim Geburtstag, eine Duftkerze am Abend, am Grab auf dem Friedhof.

*S2:* Es ist immer ein besonderer Anlass. Man feiert etwas. In der Kirche.

*L:* In der Kirche feiert man auch.

<sup>6</sup> Vgl. Till Magnus Steiner: Mit den Psalmen das Loben lernen, auf: katholisch.de, Zugriff unter: <https://www.katholisch.de/artikel/29761-mit-den-psalmen-das-loben-lernen>; (12.09.2024).

Bei Feiern dekoriert man auch ein Zimmer. Das machen wir mit diesen Gegenständen: Tuch, Kreuz, Kerze.

L: Was ist Andacht?

S1: Hat mit Andenken zu tun.

S2: Ich denke an eine schöne Situation.

S3: In einer Andacht denken wir nicht nur an uns, sondern auch an Gott.

L: Wie machen wir das Kreuzzeichen? Warum?

S1: Großes. S macht es vor.

S2: Kleines mit Daumen an Stirn, Mund und Brust.

S3: Man nimmt doch Weihwasser. Erinnert das nicht an die Taufe?

L: Wenn wir jetzt die Kerze anzünden, wechseln wir vom Unter-  
richt in die Andachtszeit.

### *Beginn der Andacht und Begrüßung*

L: Im Namen des Vaters ... (*Alle machen das Kreuzzeichen*).

Neues Jahr, neues Glück – oder was bedeutet die erste Strophe  
des Liedes?

### *Eingangslied*

*Erste Strophe vom Halleluja abspielen oder singen.*

L: Guter Gott,

ein neues Jahr hat begonnen.

Vielleicht gilt für uns der Satz: Neues Jahr, neues Glück.

Heute schauen wir zurück in das alte Jahr.

Manches ist gelungen. Manchmal bauten wir Mist, wie schon  
Leonhard Cohen schreibt.

*Stille*

Wer mag kann von Erlebnissen des vergangenen Jahres erzäh-  
len, gute wie schwere. Die Zettel um die Kerze legen.

### *Aktion der SuS*

S: Ich habe Freunde verloren.

S: Ich habe neue Freunde kennengelernt.

S: Die fünf in Englisch.

- S: Ich habe wieder Kontakt mit meiner Schwester.  
 S: Ich habe angefangen viel zu lesen.  
 S: Ich war oft schwimmen.  
 S: Ich hatte gute Noten in Englisch.  
 S: Es war ein schöner Sommer. Gute Leute kennengelernt.  
 S: Mais häckseln war geil.  
 S: Ich bin in meine Wohnung gezogen.  
 S: Ich habe meinen Kater wiedergefunden.  
 S: Meine Oma ist gestorben.  
 S: Ich habe meinen Arm gebrochen.  
 S: Viele Menschen verloren.  
 S: Dass ich von der Treppe gefallen bin.  
 S: Dass ich alte Freunde wiedergesehen habe.  
 S: Dass ich überlebt hab'.  
 S: Dass mein Handy kaputt ist.  
 S: Der Neue in der Klasse.  
 S: Weniger am Handy sein.  
 S: Mit falschen Leuten gechillt.  
 S: Mit Freunden viel gemacht.  
 S: Streit mit Freunden.  
 S: Ich habe Freunde verloren.

L: Wir blicken auf unsere Erlebnisse des vergangenen Jahres. Wir sind dankbar für die schönen Ereignisse. Dafür danken wir. Die schlechten und traurigen Erinnerungen sind auch da. Manchmal würden wir sie am liebsten vergessen. Aber vor Gott brauchen wir uns für sie nicht schämen. Wenn wir an sie denken, entdecken wir vielleicht auch, wie sie uns stärker gemacht haben.

### *Lied*

*Zweite Strophe vom Halleluja abspielen oder singen.*

*Biblischer Text (vereinfacht) nach dem Johannes-Evangelium, Kapitel 1*

Das ist die Gute Nachricht über Jesus Christus.  
 Er war von Anfang an da.  
 Er lebte als Mensch in der Welt und starb.  
 Jetzt ist er wieder beim Vater.  
 Den Menschen, die es wollen, gibt er Kraft.

Wir wollen. – Oder?

*Lied*

*Dritte Strophe vom Halleluja abspielen oder singen.*

**L:** Legt einzeln (bei wenig Zeit gruppenweise) Vorsätze, Fürbitten und Wünsche für das neue Jahr in die Mitte (z. B. einer 8. Religionsgruppe).

*Hinweis für Lehrkräfte: Wenn die Schüler einfach so bitten, und Gott alles machen soll, führt das zu Enttäuschungen. Beispielsweise reicht es nicht, nur um gute Noten zu beten, denn die Schüler müssten schon etwas dafür tun. Um diese Haltung des Tun-Wollens anzustoßen, kann das mit ›ggf. Ergänzung durch L‹ gebetet werden:*

*Alle: Singen bzw. summen den Refrain von Halleluja.*

**S:** Ich wünsche mir, dass meine Freunde und Familie gesund bleiben und das nächste Jahr gut überstehen. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Hilf mir zu sehen, wo ich gebraucht werde.

**S:** Guter Gott, ich bitte dich, dass ich dieses Jahr wieder auf lehrreiche Momente treffe. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Hilf mir diese Momente zu erkennen

**S:** Guter Gott, ich wünsche mir, dass alle gesund bleiben. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Hilf mir, dass ich auf die Anderen und auch auf mich selbst achte.

**S:** Guter Gott, lass uns in Frieden leben. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Hilf mir, dass ich ausgleiche und mit den anderen großzügig und nachsichtig bin.

**S:** Guter Gott, ich bitte dich, wenn etwas Schlimmes passiert, dass du an meiner Seite bist. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Lass mich spüren, dass du da bist und dass ich nicht allein bin.

**S:** Guter Gott, ich bitte dich um gute Noten. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Halte in mir den Willen zum Lernen lebendig und hilf mir, mich mit den Menschen zu verstehen, mit denen ich gemeinsam meine Ziele erreichen kann.

**S:** Guter Gott, ich bitte dich, dass alle gesund bleiben.

S: Guter Gott, ich bitte dich, dass meine Familie gesund und vollständig bleibt.

S: Ich wünsche mir einen tollen Sommer mit meinen Freunden und Familie. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Lass mich meine Ideen aussprechen und die anderen mit meiner Freude anstecken.

S: Guter Gott, ich bitte dich, dass ich dieses Jahr keinen Kummer und keine Sorgen habe. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Und wenn es doch schwere Zeiten gibt, hilf mir, durch sie durchzukommen und dabei erwachsen zu werden.

S: Ich möchte mehr nach draußen gehen. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Hilf mir, meinen inneren Schweinehund zu besiegen und lass mich daran denken, meine Freunde auch mit rauszunehmen.

S: Ich möchte netter werden. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Schenke mir Begegnungen, die mich zum Lachen bringen und hilf mir, dass ich das auch bemerke.

S: Weniger zocken. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Erinnerung mich an diesen Vorsatz, wenn ich wieder mal faul zuhause sitze. Ich könnte dann auch einen Freund treffen.

S: Weniger Streit mit meinem Bruder. –

*ggf. Ergänzung durch L:* Gib bitte auch ihm die Einsicht, dass es gar nicht schön ist, wenn wir dauernd streiten und gib mir die Gelassenheit, mich auch mal einfach umzudrehen und ihn stehenzulassen.

L: Wir blicken voraus auf das neue Jahr. Hilf uns.

A: Guter Gott, bleib bitte bei uns.

*Vater unser ...*

### *Schlussgebet*

L: Guter Gott, ein neues Jahr hat begonnen.

Wir haben neue Vorsätze, Erwartungen und Hoffnungen. Schenke uns Energie, Motivation und Freude, um all das zu tun, was dieses Jahr ansteht.

Schenke uns deinen Segen und deinen Frieden für die Zeit, die vor uns liegt.

A: Amen.

*Lied*

*Vierte Strophe vom Halleluja abspielen oder singen.*